Das Wort des Präsidenten der Wissenschaftlichen Kommission ; Mitteilung der Redaktion = Communication de la rédaction = Comunicazioni redazionali ; Kurse und Anlässe = Cours et rencontres = Corsi e riunioni

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **63 (1985)**

Heft 3

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das Wort des Präsidenten der Wissenschaftlichen Kommission

Jedem sein Königreich

Jeder Mensch träumt einmal in seinem Leben davon, der König eines wenn auch nur kleinen Königreiches zu sein. Ist dieser Mensch einäugig, dann hofft er ein Land zu finden, in welchem nur Blinde wohnen. — So sind z. B. der Politiker, die Filmstars, der Landjäger und auch der Schulmeister. Der Mykologe ist auch ein solcher König, wenn er «alles weiss» und wenn er sich in einer Gruppe von Ignoranten wichtig macht. Jeder, auch der Kleinste, hat eine gewisse eigene Berühmtheit zu pflegen.

Seien wir ehrlich: Wir alle streben nach Grösse, was übrigens gar nicht zu tadeln ist. In der Tat handelt es sich einfach um einen tiefen Aspekt der menschlichen Psychologie. Ohne dies wäre kein wissenschaftlicher Fortschritt möglich. Und das erklärt die gegenwärtige Überschwemmung mit Publikationen, mit mehr oder weniger guten Bildbänden.

Sind Sie ein grosser Mykologe, dann sind Sie der Autor von neuen Arten, die Sie veröffentlichen. In dieser Hinsicht also ein sehr grosser König. Sind Sie ein ganz kleiner Mykologe wie ich, dann werden Sie trotzdem vielleicht der Präsident von «etwas» sein.

Jedem sein Königreich.

X. Moirandat

Mitteilung der Redaktion Communication de la rédaction Comunicazioni redazionali

Changement d'adresse

A partir du 15 mars 1985, l'adresse du rédacteur pour la Suisse romande sera: François Brunelli, Rue du Tunnel 18, CH-1950 Sion, tél.: (027) 22 40 71.

Adressänderung

Vom 15. März 1985 an lautet die Adresse der Redaktion für die französische Schweiz: François Brunelli, Rue du Tunnel 18, CH-1950 Sion, Tel.: (027) 22 40 71.

Kurse und Anlässe Cours et rencontres Corsi e riunioni

Kalender 1985 / Calendrier 1985 / Calendario 1985

16.3.	Frühjahrstagung in Thalwil
24.3.	Delegiertenversammlung in Burgdorf
Assemblée des délégués à Berthoud
16.6.	Rencontre de Mt. Soleil, sur St.-Imier
6./7.7.	Rencontre du Gardot, Le Cerneux-Péquignot NE
15.—21.8.	IX Congressus Mycologicus Europaeus in Oslo
17./18.8.	Pilzbestimmertagung, Derendingen
24./25.8.	Journées romandes, St.-Imier
24.—31.8.	VAPKO-Kurs I, Gfellen/Finsterwald
30.8.—1.9.	Cours romand, Delémont
7.—14.9.	VAPKO-Kurs II, Degersheim
9.—13.9.	VAPKO-Cours romand, Le Locle
15.—21.9.	Bestimmerwoche, Meienberg

Mykologische Studienwoche 1985 Meienberg

Auch 1985 werden mykologische Anfänger, Fortgeschrittene und Kenner zur Teilnahme an der Studienwoche Meienberg eingeladen.

Kursziel

- Exaktes Pilzbestimmen
- Noch bessere Pilzbestimmer werden
- Pilze makroskopisch, mikroskopisch mit Einsatz aller möglichen Mittel (Optik, Chemie und spez. Literatur) betrachten, bestimmen, beschreiben, zeichnen und malen
- Pilze mündlich erklären.

Programm

Sonntag, 15. September: Ankunft, Orientierung. 19 Uhr Nachtessen

Montag—Freitag: Exkursionen und Fundbearbeitung

Samstag, 21. September: Verabschiedung

Mahlzeiten:

Morgen 7 Uhr, Mittag 11.30 Uhr, Abend 18.30 Uhr

Spezielles

Exkursionsgebiete:

Verschiedene Waldgesellschaften (Auen-, Buchen-, Weisstannen-, Rottannenwälder) und Hochmoore.

Literatur:

Zur Verfügung stehen die Verbandsbibliothek mit ausgesuchten Standardwerken, ein Hellraum- und ein Dia-Projektor.

Mitbringen

Kameradschaftsgeist und Humor, feldgerechte Fussbekleidung (Stiefel), Regenschutz, Sammel-Utensilien, persönliche Literatur, Lupe, Reagenzen, falls vorhanden Mikroskop, Binokularlupe sowie Tageslichtbeleuchtung (inkl. Verlängerungskabel und Mehrfachstecker).

Unterkunft

Ort:

Restaurant «Kreuz» in 5643 Meienberg. Ruhige Lage, 2 km von Sins (Oberes Freiamt); Zweier-, Dreier- und Fünferzimmer.

Kosten

Kursgeld:

Fr. 35.— pro Person

Vollpension:

Fr. 37.— bis Fr. 45.— pro Person und Tag

Anmeldung

Bis spätestens 1. August 1985 bei Peter Baumann, Hinterfeld 13, 4222 Zwingen (Tel. 061/89 37 09). Anmeldeformular anfordern.

Bemerkungen

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und im Monat August bestätigt.

Für die Organisation: P. Baumann